



Stuttgart, 28.3.2022

[Kontakt: andrea.gern@tanzszene-bw.de](mailto:andrea.gern@tanzszene-bw.de)

**Pressemitteilung**  
zur Veröffentlichung

## **Die TanzSzene Baden-Württemberg e. V. hat einen neuen Vorstand**

**Yoreme Waltz, Pascal Sangl, Iván Pérez und Pablo Sansalvador lösen Guido Markowitz, Bea Kießlinger, Phillip Koban und Monica Gillette ab, Edan Gorlicki bleibt im Amt. Die Geschäftsführung liegt weiterhin in den Händen von Andrea Gern.**

Die TanzSzene Baden-Württemberg e. V. ist die Interessengemeinschaft der Tanzschaffenden im Südwesten, ihre Mitglieder sind Institutionen und Künstler:innen aus ganz Baden-Württemberg. Die Vielfalt und geographische Verbreitung der Szene spiegeln sich auch in der Zusammensetzung des neuen Vorstands wider, der in der Mitgliederversammlung am Dienstag, 15. März 2022 gewählt wurde.

Die überwiegend bereits seit mehreren Jahren amtierenden Vorstände Bea Kießlinger, Phillip Koban, Guido Markowitz, Monica Gillette und Edan Gorlicki hatten im Vorfeld der turnusmäßig anstehenden Wahlen unter der stetig wachsenden Anzahl von Mitgliedern für Neukandidaturen geworben. Das erfreulich starke Interesse zahlreicher Mitglieder an der Mitwirkung im Vorstand nahmen Markowitz, Kießlinger, Gillette und Koban zum Anlass, sich aus ihren Ämtern zurückzuziehen und nicht erneut zu kandidieren. Für Kontinuität sorgt Edan Gorlicki, der dem Vorstand seit 2020 angehört und mit großer Mehrheit im Amt bestätigt wurde.

Den 1. Vorsitz übernimmt ab sofort Yoreme Waltz, in Karlsruhe ansässige Dramaturgin, Kuratorin und Produzentin, die dort 2020 das Netzwerk „Initiative Tanz Karlsruhe“ ins Leben gerufen hat. Stellvertretender Vorsitzender wurde Pascal Sangl, Choreograf und Tänzer, der als Mitglied des Stuttgarter Produktionszentrums nicht nur in der Region gut vernetzt ist. Edan Gorlicki, Choreograf und Tanzaktivist mit internationalem Netzwerk wurde im Vorstandsamt bestätigt. In seiner Wahlheimat Heidelberg ist er Mitbegründer des Netzwerks FLUX e. V. für die Tanzkünstler:innen der Rhein-Neckar-Region. Neu im Vorstand sind außerdem Iván Pérez, Leiter des Dance Theatre Heidelberg, und Pablo Sansalvador, Leiter des TanzLabor am Roxy Ulm. Ausführliche Biografien untenstehend. Die Geschäftsführung hat seit 2016 die Kulturmanagerin Andrea Gern inne.

TanzSzene Baden-Württemberg e.V.  
Siemensstraße 11  
70469 Stuttgart

Tel +49 (0)711 / 912 57 185  
Mail [info@tanzszene-bw.de](mailto:info@tanzszene-bw.de)  
Web [tanzszene-bw.de](http://tanzszene-bw.de)

Amtsgericht Stuttgart  
Vereinsregister VR 721078  
Steuernr. 99015/31249



Der Vorstand wird jeweils für zwei Jahre gewählt. In ihrer nun beginnenden Amtszeit wollen die Vorstände den Tanz in und aus Baden-Württemberg auch kulturpolitisch stärker in den Fokus rücken.

Seit Gründung der TanzSzene, die sich 2009 als Interessensgemeinschaft formierte und seit 2012 als gemeinnütziger Verein firmiert, hat sich die Szene im Land zu einem starken Netzwerk entwickelt. Neben großen landesweiten Projekten, wie zuletzt „Tanz in der Fläche“, ist eine besonders erfreuliche Entwicklung die Bildung regionaler Netzwerke in den vergangenen Jahren: Die noch jungen Vereinigungen FLUX für die Rhein-Neckar-Region, PACT Tübingen, TanzNetz Freiburg und Initiative Tanz Karlsruhe stärken Künstler:innen vor Ort und erhöhen ihre Sichtbarkeit weit über die eigene Region hinaus.

Weitere Informationen auch auf [www.tanzszene-bw.de](http://www.tanzszene-bw.de)

Biografien

#### **Yoreme Waltz**

Dramaturgin | Kuratorin | Produzentin  
[yoreme-waltz.jimdosite.com](http://yoreme-waltz.jimdosite.com)

Yoreme Waltz studierte Kunstgeschichte, Literatur- und Musikwissenschaft in Karlsruhe und Berlin. Von 1995 bis 2015 war sie Produktionsleitung und Dramaturgin bei Sasha Waltz & Guests. Von 1999 bis 2004 übernahm sie die künstlerische Produktionsleitung Tanz an der Schaubühne am Lehniner Platz, Berlin. Seit 2016 ist sie Programmleitung für Musik und Tanz beim bundesweiten Salonfestival. 2020 gründete sie das spartenübergreifende Netzwerk ‚Initiative Tanz Karlsruhe‘, welches sich für eine Verknüpfung der lokalen Tanzszene einsetzt. Sie arbeitet als freie Tanzdramaturgin und Produzentin in Karlsruhe u.a. mit Sarah Kiesecker und Dominik Hoess (Tanzcompagnie KIESECKER | HOESS), mit dem Regisseur und Szenographen Maximilian Zschiesche, der Performance Künstlerin Julla Kroner und mit dem Regisseur Ben Rentz. Mit ihm gründet sie 2021 das Produktionsbüro ‚productions performing arts‘ zur Unterstützung, Beratung und Entwicklung der Arbeit von AkteurInnen aus den Freien Darstellenden Künsten.

#### **Pascal Sangl**

[www.pascalsangl.com](http://www.pascalsangl.com)

Pascal Sangl ist Absolvent der Amsterdamer Universität der Künste (B.A. „Modern Theater Dance“, 2016) und arbeitet seit 2018 als freischaffender Tanzkünstler & Kulturvermittler inter:national aus der Region Stuttgart. Als Stipendiat der Stiftung Universität Hildesheim / Bundesakademie für Kulturelle Bildung

TanzSzene Baden-Württemberg e.V.  
Siemensstraße 11  
70469 Stuttgart

Tel +49 (0)711 / 912 57 185  
Mail [info@tanzszene-bw.de](mailto:info@tanzszene-bw.de)  
Web [tanzszene-bw.de](http://tanzszene-bw.de)

Amtsgericht Stuttgart  
Vereinsregister VR 721078  
Steuernr. 99015/31249



Wolfenbüttel bildet er sich derzeit im Zertifikatskurs „Künstlerische Interventionen in der Kulturellen Bildung“ fort.

„Als gebürtiger Weinheimer (Bergstraße) bin ich vorrangig vernetzt mit der Tanzszene Rhein-Neckar in Mannheim & Heidelberg, sowie aufgrund meines jetzigen Wohnsitzes in Sindelfingen mit der benachbarten Stuttgarter freien Szene (PZ, FTTS) und der TTW in Ludwigsburg. Mit der TanzSzene Baden-Württemberg kam ich als Choreograf im Projekt „Tanz in der Fläche“ in Berührung. Dadurch entstanden viele neue Verbindungen, u.a. zu AKTION TANZ und TanzZeit in Berlin. In Sindelfingen arbeite ich derzeit auf kulturpolitischer Ebene an der Verbesserung der lokalen Arbeitsstrukturen für den Tanz in der Region Stuttgart.

Als Einzelkünstler erfahre ich durch meine Mitarbeit und Mitgliedschaft in der TanzSzene Baden-Württemberg die positiven Wirkungen eines guten Netzwerks und möchte im Vorstand u. a. meine Kontakte in Kultur und Politik zur Entwicklung der TanzSzene BW einbringen.

### **Edan Gorlicki**

[www.inter-actions.de](http://www.inter-actions.de); [www.edangorlicki.com](http://www.edangorlicki.com)

Edan Gorlicki identifies as a dance-activist with a passion for building innovative structures for dance. He is the choreographer and artistic director of INTER-ACTIONS Heidelberg. Financed by TanzPakt Stadt/Land/Bund, INTER-ACTIONS is a newly formed company with a 'best practice' model of sustainable working formats for the free scene in Heidelberg and the region.

As a dancer Edan has worked with companies such as the Batsheva Ensemble Dance Company, Inbal Pinto Dance Company, NND/Galilidance and Club Guy & Roni. His works have been awarded numerous prizes including the Dance and Theater prize from the city of Stuttgart and the state of Baden-Württemberg in 2017 & 2019. And a nomination for the Silesian Golden Mask award in 2016. His artistic works have been presented in festivals and theatres across Europe and Israel.

Edan has been a Vorstand member of TanzSzene-BW since 2020 and has implemented numerous projects and initiatives focused on visibility, mobility and networking amongst the dance sector across Baden-Württemberg and nationally.

In Addition, Edan is a founding member of the newly formed FLUX e.V. - a network of dance artists from the Rhein-Neckar Region. Edan regularly contributes to the development of other makers as a coach, mentor and outside-eye. In 2017 Edan initiated the GUMMITWIST nurturing program for choreographers at Theater Felina-Areal in Mannheim.

### **Iván Pérez**

Artistic Director, Dance Theatre Heidelberg

Since September 2018, the Spanish choreographer Iván Pérez is the artistic director of Dance Theatre Heidelberg (DTH) at Theater und Orchester Heidelberg. He is also co-curator of the Tanzbiennale Heidelberg and the co-jury of the Choreographic Center Heidelberg. Pérez is a former member of the Netherlands Dance Theater, where he had his professional choreographic debut in 2011 with »Flesh«. Since then, he has made new works for companies such as the Paris Opera Ballet, Balletboyz, Ballet Moscow, Compañía Nacional de Danza and Dance Forum Taipei amongst others. In 2018, his creation

TanzSzene Baden-Württemberg e.V.  
Siemensstraße 11  
70469 Stuttgart

Tel +49 (0)711 / 912 57 185  
Mail [info@tanzszene-bw.de](mailto:info@tanzszene-bw.de)  
Web [tanzszene-bw.de](http://tanzszene-bw.de)

Amtsgericht Stuttgart  
Vereinsregister VR 721078  
Steuernr. 99015/31249



for the Paris Opera Ballet, »The Male Dancer«, part of a shared evening with Crystal Pite, Hofesh Shechter and James Thiérrée, was broadcasted by Arte as well as reaching cinemas around the globe. Before starting his position with DTH, he also created »Flutter« for Natalia Osipova and Jonathan Goddard at Sadler's Wells in London, co-produced by the New York City Center, which is still touring worldwide. In 2016, the feature film »Young Men«, based on the stage work created for Balletboyz at Sadler's Wells, premiered on BBC2/Arte and won a Rose d'Or and a Golden Prague awards. As an associate choreographer of the Dutch production house Korzo, he created several works in the Netherlands and internationally. Within Dance Theatre Heidelberg, Pérez creates big scale works, promotes new choreographic voices and develops communities around dance. Recently, he coordinated a new cooperation between Theater und Orchester Heidelberg and Flux e. V., which resulted in the first edition of Flux-Festival, Lokale Tanzszene in Bewegung.

#### **Pablo Sansalvador**

[Pablosansalvador.com](http://Pablosansalvador.com)

[roxy.ulm.de](http://roxy.ulm.de)

Pablo Sansalvador ist derzeit der künstlerische Leiter des TanzLabors im ROXY in Ulm. Als Tanzvermittler, -vermittler und -produzent ist er für die Einbindung der lokalen Tanzgemeinschaft, die Kuratierung und Programmierung von Tanzgastspielen verantwortlich. Sansalvador legt besonderen Wert auf die Kreation von Tanz und leitet das ResearchLab - eine choreografische Koproduktionsresidenz für aufstrebende Choreografen - sowie die jährliche ChoreoLab-Plattform, bei der drei Tanzschaffende gemeinsam einen Tanzabend auf der Bühne gestalten und teilen. Durch seine kollaborative Art hat er Tanzarbeiten und den Austausch mit Helena Waldmann, dem TanzHerbst Festival in Kempten und dem Dance Date mit dem Tanz Netz Freiburg in Zusammenarbeit mit dem E-Werk ermöglicht.

Sansalvadors Hintergrund umfasst 13 Jahre als professioneller Tänzer, der mit Kompanien in Großbritannien, Deutschland, Dänemark, der Schweiz, Spanien und Südafrika gearbeitet hat. Er hat sich als Choreograf etabliert und mehr als 15 Werke geschaffen, die in Theatern, Museen, Festivals und Außeninstallationen in Deutschland, der Schweiz, Spanien und Neuseeland uraufgeführt und aufgeführt wurden. Sansalvador schloss ursprünglich mit einem Stipendium der Rambert School in London ab und absolvierte anschließend einen "Bachelor of Science (Honours) in Design und Innovation, with First-class" an der Open University in Großbritannien. Er erhielt einen Master-Abschluss in Produktdesign von der Superior Design School in Barcelona.

Als Tanzbotschafter und mit seinem eklektischen Wissen in den Bereichen Performance, Human Centered Design Thinking und bewährten Kollaborationen hat er die gemeinnützige künstlerische Kollektivplattform Moving Rhizomes e.V. mitbegründet. Seit 2019 erhält der Verein Fördergelder für sozial-kreative Projekte, wie "Before I die....", eine Tanz-Performance-Arbeit, an der 12 Flüchtlinge aus Syrien und dem Irak beteiligt waren. [Movingrhizomes.com](http://Movingrhizomes.com)

TanzSzene Baden-Württemberg e.V.  
Siemensstraße 11  
70469 Stuttgart

Tel +49 (0)711 / 912 57 185  
Mail [info@tanzszene-bw.de](mailto:info@tanzszene-bw.de)  
Web [tanzszene-bw.de](http://tanzszene-bw.de)

Amtsgericht Stuttgart  
Vereinsregister VR 721078  
Steuernr. 99015/31249